



Protokoll der LV-Gesamtvorstandssitzung vom 24.09.2014 im Gasthaus „Beckmann“ in Wallenhorst

Anwesende: Rudolf Heemann, Susanne Brengelmann, Anne Margraf, Angela Sombrofsky, Karin Gellermann, Anna Kaltenborn, Glenn Kessner, Hendrik Wichert, Claudia Temmeyer, Julia Velhagen, Bernd Ahlers, Anne Klaas

Protokollführer: Anne Margraf, Schriftwartin

Beginn: 19.15 Uhr Ende: 22.00 Uhr

Nächste Sitzung des Gesamt-Vorstandes am: 22.01.15 um 19 Uhr in Sandkrug, eine Gaststätte wird noch ausgesucht.

Rudolf Heemann begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Nora Kollmeyer und Janne Böckmann können leider an dieser Sitzung nicht teilnehmen.

TOP 1: Protokoll der letzten Gesamtvorstandssitzung, das Protokoll wird mehrheitlich genehmigt.

TOP 2: Mitgliedschaft der Ortsvereine im Pferdesportverband Weser-Ems:

Rudolf war in Vechta und hat mit Herrn Bergjohann und Herrn Meyer gesprochen. Der PSV-WE lehnt es ab, den LV-WE mit einem Sonderbeitrag zu führen. Die Beitragsstruktur des PSV-WE ist für alle einheitlich, einen Sonderstatus wird es nicht geben.

Jetzt stellt sich die Frage, wie die Vereine als Mitglied des PSV-WE an die Zuschüsse gelangen können. Die Geldausschüttung ist dabei abhängig von den eingehenden Anträgen.

Nach wie vor werden einige OV nicht in den PSV-WE eintreten.

Rudolf ist bereit, eine Art „Hilfsstruktur“ aufzubauen, mit der es den OV leichter fallen wird, in Zukunft Anträge auf Bezuschussung von verschiedenen Veranstaltungen beim PSV-WE zu stellen. Bezuschusst werden z.B. die Teilnahme an Meisterschaften sowie etliche Kurse bzw. Trainer.

S. Brengelmann hat z.B. vor einiger Zeit die Anlage in Vechta für einen Kurs für einen geringen Beitrag gebucht.

R. Heemann soll bis Ende Okt. ausarbeiten, was und wie gefördert wird, dann können die im PSV-WE aktiv vertretenen Vereine Fördermöglichkeiten einfordern.

Bernd Ahlers weist darauf hin, das bei der letzten Versammlung beschlossen wurde, dass, bevor ein Gespräch beim PSV-WE stattfindet, er und Claudia Temmeyer mit Rudolf sprechen bzw. bei dem Gespräch in Vechta anwesend sind. Dies hat nicht stattgefunden.

TOP 3: Trainerfindung für unser Leistungsteam:

Die Trainerin Anne Heemann strebt keine Verlängerung ihres bis zum 31.10.2014 laufenden Vertrages an. Ebenso steht der Teamchef des Teams Lena Koepsell nicht mehr zur Verfügung.

Anna hat das Leistungsteam um Vorschläge gebeten, es wurden dabei folgende Namen genannt:

Nora Kollmeyer, Saskia Brengelmann und Janne Böckmann.



Nora Kollmeyer erwartet im kommenden Frühjahr ihr zweites Kind und steht deswegen leider nicht zur Verfügung. Janne Böckmann würde gerne als Trainer des Leistungsteams agieren, kann es aber leider zeitlich nicht einplanen.

Saskia Bregelmann würde sehr gerne als Trainer das Leistungsteam betreuen und hat eine Bewerbung eingereicht.

Clara Friedrich hat erfahren, dass ein neuer Trainer für das Leistungsteam gesucht wird, und hat ebenfalls eine Bewerbung eingereicht.

Um eine Chancengleichheit für alle sich im LV befindlichen Trainer zu wahren, wird mehrheitlich beschlossen, die Stelle öffentlich auf der Homepage des LV mit einer Bewerbungsfrist auszuschreiben.

Die bisherigen Trainer werden bei der nächsten DV durch die Jugendlichen des LT ordentlich verabschiedet.

TOP 4: Pflege unserer Homepage im technischen Bereich: Bericht und Handlungsvorschlag
Leider ist Claudia Roenn nicht anwesend.

Die Herausforderung in den nächsten Monaten wird sein, ein neues CMS (Content-Management-System) zu finden. Das jetzige ist veraltet, so dass es zu Defiziten in der Sicherheit und im Service kommt.

Rainer Weber bietet an, dass er sich regelmäßig um die Homepage kümmern und für aktuelle Versionen sorgen würde. In dem Zusammenhang würde er auch „moderne“ Elemente einbauen. Dafür wäre ein Betrag von 50 Euro/Monat zu zahlen.

Die einstimmige Meinung der Anwesenden ist: dieser Betrag ist zu hoch. Evtl. ist es möglich diesen Betreuungsmodus zu anderen Bedingungen zu erhalten, oder es findet sich jemand im LV, der diese Arbeit ehrenamtlich leisten würde.

Ziel ist eine neue Homepage mit einem CMS, welches durch Claudia bedient werden kann.

TOP 5: Zuschuss des LV zur Norddeutschen Meisterschaft; sie hat Ende August in Verden stattgefunden.

Rudolf und Susanne sind auf der Norddeutschen Meisterschaft angesprochen worden, ob der LV einen Zuschuss zu dieser Meisterschaft geben würde. Karin erklärt, dass es 2011 einen Zuschuss von 50 Euro für die Niedersachsenmeisterschaft in Verden gegeben hat.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt, eine Bezuschussung führt im Prinzip nur dazu, dass Gelder zwischen den LV hin- und hergeschoben werden würden.

TOP 6: Berichte aus den Ortsvereinen

IPOL: Claudia Temmeyer berichtet: Das Turnier war sehr schön. Der Zeitplan wurde sehr gut eingehalten. Im Moment sind sie dabei, die Ovalbahn zu erneuern. Kurzfristig ist die Jugendwartin zurückgetreten.

Exkurs: auf der Veranstaltertagung war die häufige Zeitverzögerung auf den Turnieren ein Thema. Durch Nachnennungen ist es oft nicht möglich, die angestrebten Zeitpläne einzuhalten. Deshalb wird es in Zukunft auf den Turnieren eine Teilnehmerhöchstgrenze geben, die verpflichtend ist. Das nächste Turnier wird bei ihnen am 05.06 bis 07.06.15 stattfinden.



IFOL Anna Kaltenborn: es wurde in diesem Jahr ein Kader für Jugendliche und Erwachsene Turnierteilnehmer mit vielen Teilnehmern gegründet, der sehr aktiv ist.

IPRV-Lingen: Anne Klaas berichtet, dass im Oktober ein Vereinsturnier stattfinden wird, offen für alle Vereinsmitglieder und Freunde. Es wird mit 3 Richtern gerichtet und ist für registrierte und unregistrierte Reiter gedacht.

Im nächsten Jahr wird bei ihnen am 1. Mai die Norddeutsche Meisterschaft ausgerichtet.

IPRZW: Julia Velhagen: bei ihnen im Verein gibt es im Moment nichts Neues zu berichten.

IPRV Sandkrug: Susanne Brengelmann berichtet, dass die Turniervorbereitungen laufen und sie auch Nennungen von namhaften Reitern erhalten haben.

IPV Ems-Dollart: Hendrik Wichert hat Kontakt zu denjenigen aufgenommen, die für die Zeitmessung auf der holländischen Meisterschaft zuständig waren. Die Zeitmessung hat sehr gut gearbeitet, es gab auch eine Zeittafel für die Zuschauer, so dass diese jederzeit gut informiert waren. Susanne berichtet darauf hin, dass der IPZV den Kauf einer Zeitmessaanlage anstrebt, die dann ausgeliehen werden kann.

TOP 7: Berichte aus den Ressorts

Ressort Sport: es gab in diesem Jahr im Norden gut besuchte Veranstaltungen. Leider mussten 2014 aber auch einige Turniere mangels Beteiligung ausfallen.

Die Norddeutsche Meisterschaft wird im nächsten Jahr im LV stattfinden, Ausrichter ist der IPRV-Lingen.

Der geplante Reitkurs für erwachsene Sportreiter muss verschoben werden, da der Fremdtrainer leider abgesagt hat, und jetzt ein neuer gesucht werden muss.

Ressort Jugend: die Berichte, z.B. über die Teilnahme an der DJIM, wurden entsprechend auf der Homepage und bei Facebook veröffentlicht. Die Termine für 2015 hat Anna an die OV geschickt mit der Frage, ob es evtl. in einigen OV's zu Terminüberschneidungen kommt.

Ressort Zucht: Das geplante Zuchtseminar findet statt. Es gibt hierfür genügend Anmeldungen.

Ressort Richten: die Gesamtsitzung findet noch statt. Ein Thema werden die neuen Leitgedanken sein.

Ressort Freizeit: diese Sitzung findet ebenfalls noch statt. Im nächsten Jahr soll die Equitana mit Beteiligung des LV stattfinden.

Auf Anfrage wird bestätigt, dass die Bezuschussung der vereinsübergreifenden Ritte nur für die Reiter von anderen Vereinen gilt.



Verschiedenes:

Anne Klaas hinterfragt die Bewertung der Gehorsamsprüfungen. Die Noten sind derart niedrig, dass sie, gerade für Kinder und Jugendliche, keinen Anreiz geben, in diesen Prüfungen zu reiten. Außerdem kann es durch die verschiedenen Wertungssysteme, wie es zum Beispiel bei der Niedersachsen-Meisterschaft gibt, zu Imbalancen führen.

Das Bewertungssystem kann nur in Zusammenarbeit mit dem LV Hannover-Bremen geändert werden.

Anna Kaltenborn stellt den Antrag, dass die Faktorisierung der Gesamtsieger der Niedersachsenmeisterschaft überarbeitet werden soll. Dies wird mit dem Jugendwart des LV Hannover-Bremen besprochen werden.

Hendrik Wichert findet die Ernsthaftigkeit mancher Meisterschaften manchmal zweifelhaft. So stehen z.B. die errittenen Meistertitel nicht auf der Homepage des LV. Auch ist die Verteidigung der Titel scheinbar kein Sollziel. Außerdem sollten die Funktionäre des Verbandes Meisterschaften beachten, in dem sie diese auch besuchen.

Bei den Landesmeisterschaften sollten die Ausschreibungen durch den Sportwart stattfinden, damit keine Prüfung bzw. kein Meistertitel verloren geht.

Wenn eine Niedersachsenmeisterschaft in einem anderen LV stattfindet, ist es empfehlenswert, auch dorthin zu fahren und die Titel zu verteidigen.

Der Bekanntheitsgrad des LV und der OV kann dadurch erhöht werden, dass die Sprecher auf den Turnieren den Vereinsnamen der jeweiligen Reiter nennen. Die Kinder sind in der Regel stolz auf „ihren“ Verein.

Susanne berichtet, dass die Regularien in starker Überarbeitung sind. Es wird in Zukunft für die Veranstalter immer mehr Auflagen geben. So ist z.B. auch angedacht, dass ein Meistertitel erst ab Wertnoten von 5,0 vergeben wird.

Der IPRV Sandkrug beantragt eine Bezuschussung seines Turniers. Der Antrag wird genehmigt, es wird ein Zuschuss in Höhe von 50 Euro gewährt.

Eine Ehrung des Islandpferdehofs Bregelmann wird auf dem Turnier durch R. Heemann stattfinden.

TOP 8: Ort der Sitzungen des Gesamtvorstandes:

Es wird in Zukunft ein Rotationssystem für den Ort der zukünftigen Sitzungen stattfinden. Die nächste Sitzung am 22.01.15 wird in Sandkrug sein, eine Lokalität wird S. Bregelmann noch bekanntgeben.

Anfang März wird die nächste Delegierten-Versammlung sein. Es ist noch zu klären, welcher Verein die DV ausrichtet.